



Naturfreunde

Telfs



VERANSTALTUNGSPROGRAMM

JÄNNER bis DEZEMBER 2018

Obmann:

Albert Platter
Telefon: 0664/92 05 786
E-Mail: albertscleicher90@gmail.com

Anna Marx Stv.

Telefon: 0660/35 54 012
E-Mail: anna.marx@telfs.com

Schriefführerin:

Diana Mohs
Telefon: 0664/96 76 691
E-Mail: diana.mohs@sbg-vermessung.at

Wanderwart :

Roland Distelzwey
Telefon: 0650/64 16 804
E-Mail: distel@tele2.at

Kassier:

Alexandra Steindl
Telefon: 0650/69 43 431
E-Mail: alexandra.steindl@oeamtc.at

Kassenprüfer:

Andrea Steinacher
Telefon: 0664/91 48 396
E-Mail: andrea.st@telfs.com
Alberta Distelzwey Stv.
Telefon: 0650/81 11 688
E-Mail: distelzwey@utanet.at

Klettern für unsere Jugend u. Kinder:

Klettertrainer:

Andreas Oss.
Telefon: 0677/612 816 47 E-Mail: andi.oss@Live.at

Daniela Steinacher.

Telefon: 0699/18 300 677 E-Mail: daniela.steinacher@yahoo.de.

Nordic Walking

Jeden Dienstag um 19:30, Treffpunkt beim Reisebüro Dietrich .
Vorkenntnisse nicht erforderlich . Wir gehen ca. 7 km.
Bei Interesse melde Dich bei Anna unter 0660/35 54 012 .

Vereinstreffen

Jeden ersten Freitag im Monat um 19:30
Treffpunkt Vereinslokal (neben Schweizerhof)

Klettern

Jeden Montag in der Kletterhalle „Bergstation“
Kinder (ab sechs Jahren) 17:00 bis 18:30,
Jugend 18:30 bis 20:00 Uhr.



SPONTANE AKTIVITÄTEN

unter anderem:

Schneeschuhwandern, Tourenskifahren,
Klettersteige, Radfahren usw.



JÄNNER

Sonntag, den 14.

Rodeln / Wurzburgalm

Treffpunkt vor dem Vereinsheim 10.00h,

Wir fahren mit den eigenen PKW's. nach Winkeln (Längenfeld).

Charakter: Leichte und familienfreundliche Rodelbahn - wobei der Aufstiegsweg und die Rodelbahn getrennte Wege sind. Es gibt auch einen Shuttleservice bis zur Alm.

Gehzeit Gesamt 1 Std.

Die Rodel bitte mitnehmen, können aber auch ausgeliehen werden.

Nähere Info: Über Rundmail oder bei Anna unter 0660/35 54 012

Sonntag, den 28.

Schneeschuhwandern / Rauthütte

Treffpunkt vor dem Vereinsheim 10:00 Uhr, wir fahren mit eigenen PKW's.

Wer möchte, kann den Aufstieg auch mit Tourenski oder zu Fuß machen.

Gehzeit Gesamt ca. 1,5 Std.

Getränke mitnehmen. Bei Schneemangel gehen wir zu Fuß.

Nähere Info: Über Rundmail oder bei Anna unter 0660/35 54 012

Februar

Sonntag, den 11.

Rodelspaß im einsamen Satteltal bei Leutasch,

Treffpunkt: um 10 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.

Ausgangspunkt ist der Leutascher Ortsteil Ahrn, direkt an der Straße zum Grenzübergang Scharnitz/Mittenwald. Geparkt wird ganz in der Nähe am gebührenpf. Langlaufparkplatz. Zu Fuß geht's dann entlang der Hauptstraße zum Ahrnerhof, wo wir der Beschilderung „Hoher Sattel“ folgen. Nach wenigen Minuten erreichen wir dann den Ausgangspunkt der Bahn.

Länge der Bahn rund 2,5 km und 400 Hm.

Gehzeit: gemütliche 1,5 Std.

Wichtig für diese Tour:

Jause mitnehmen. Einkehren können wir erst wieder in Leutasch.



Rodel mitnehmen da es keine Ausleihmöglichkeit gibt!

Nähere Info: Über Rundmail oder bei Anna unter 0660/35 54 012

Sonntag, den 25.

Schnee Schuh Wandern / Neue Alpi Hütte

Treffpunkt: um 10 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.

Wir fahren mit den eigenen PKW's.

Getränke mitnehmen. Bei Schneemangel gehen wir zu Fuß.

Gehzeit Gesamt ca. 2 Std.

Nähere Info: Über Rundmail oder bei Anna unter 0660/35 54 012

März

Sonntag, den 11.

Wanderung ins Blaue

Treffpunkt vor dem Vereinslokal 10:00 Uhr.

Die Wanderroute wird je nach Wetterlage über Rundmail eine Woche vorher bekannt gegeben.

Sonntag, den 25.

Führung durch das Schloss Tratzberg

Motto: wir wollen unsere Heimat näher kennenlernen.

Treffpunkt: um 10 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.

Wir fahren mit den eigenen PKW's.

Schloss Tratzberg wurde erstmals im 13. Jahrhundert urkundlich erwähnt und diente als ehemalige Grenzfeste gegen Bayern. Jedoch wurde die ursprüngliche Wehrburg im späten 15. Jahrhundert in Folge eines Brandes völlig zerstört.

Kaiser Maximilian baute Tratzberg nicht wieder auf, sondern tauschte die Ruine gegen ein Schloss der reichen Silberbergwerksbesitzer Tänzel. Diese errichteten im Jahre 1500 den ersten spätgotischen Teil des heutigen Schlosses Tratzberg. Es folgte nach mehreren Besitzerwechseln eine Zeit, in der Tratzberg fast 150 Jahre unbewohnt blieb. Durch Heirat des Grafen Franz Enzenberg mit Gräfin Ottilie Tannenberg ging das mittlerweile fast verwahrloste Schloss im Jahre 1847 in den Besitz der Grafen Enzenberg über, deren privater Wohnsitz es bis heute blieb. Der Familie Enzenberg ist es zu verdanken, dass das Schloss zu einem der bedeutendsten Kunst- und Kulturdenkmäler des Landes wurde, und somit der breiten Öffentlichkeit zur Besichtigung zugänglich ist.

Dauer der Führung: 1 Stunde.

Die Schlossbesichtigung ist nur in Verbindung mit einer Führung möglich.

Erwachsene € 13,50

Jugendliche 13 - 17 Jahre € 9,50

Parkgebühr: ab € 1,- pro Stunde

Der Startpunkt unserer Wanderung zum Schloss, ist in Stans. Parkplatz bei der

Laurentiuskirche - das ist von den zwei Stanser Kirchen die gelbe Kirche, die

näher Richtung Schloss Tratzberg steht.

(weiter nächste Seite)

Gehzeit Ziel 1 Std.
Gehzeit Gesamt 2 - 2,5 Std.
Höhendifferenz Gesamt 177 Hm
Weglänge Gesamt 6,2 Km
Schwierigkeit Leichte Rundwanderung auf guten Berg- und Feldwegen
- nicht kinderwagentauglich!
Bitte anmelden bei Roland Tel: 0650/64 16 804. E-Mail: distel@tele2.at

April

Samstag, den 07.

Aktion sauberes Telfs

Wir Naturfreunde Telfs sammeln gemeinsam mit anderen Telfer Vereinen Müll und anderen Unrat rund um Telfs
Zeit und Treffpunkt wird noch bekannt gegeben

Sonntag, den 22.

Rundwanderung um den Bergsteiner See,

Treffpunkt: 09:00 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.
Wir fahren mit den eigenen PKW's.

Zwischen Kramsach und Breitenbach führt eine abwechslungsreiche Rundwanderung um den Bergsteiner See.

Der See ist vom Parkplatz in Kramsach in rund einer halben Stunde erreicht. Vom Sagberg aus faszinieren die überraschenden Tiefblicke in's Inntal. Die letzten Meter zurück zum Parkplatz bewältigt man auf einem breiten Forstweg.

Ausgangspunkt: östlichster (gebührenpfl.) Parkplatz bei den Reintaler Seen in Kramsach.

Wegbeschaffenheit: Forst- und Waldwege, Asphalt

Streckendaten: Länge: 6,2 km; ca. 200 Hm

Gehzeit: ca. 2 Std.

Einkehrmöglichkeit: Wirtshaus am Bergsteiner See

Hinweis: die Tour ist auch fahrradtauglich

Nähere Info: Über Rundmail oder bei Anna unter 0660/35 54 012

Mai

Donnerstag, den 10.

Mit dem Fahrrad unterwegs.

Wir fahren mit dem Fahrrad nach Zirl zum Minigolf „Sterngolffanlage“ Familie Kleißl, Franz-Plattner-Straße. Ab 13 Uhr ist der Minigolfplatz geöffnet. Nachdem wir eine Runde Golf gespielt haben, fahren wir wieder gemütlich zurück nach Telfs. Einkehrmöglichkeiten sind vorhanden. (Gasthaus Neuraüter Hatting)
ACHTUNG Treffpunkt 11:30 Uhr beim Reisebüro Dietrich.

Die gerne Minigolf spielen würden, aber kein Fahrrad haben, können auch mit dem Auto nachkommen.

Nähere Info: Über Rundmail oder bei Roland Tel: 0650/64 16 804.

Sonntag, den 27.

Rundwanderung im Tal der Hirten, Fotschertal, Almenrunde Seigesalm und Almind Alm

Treffpunkt: um 09:00 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.
Wir fahren mit den eigenen PKW's.

Vom kostenlosen Parkplatz beim Alpengasthof Bergheim aus, geht es zuerst zur Seigesalm, von wo aus man einen Blick zu den Gipfeln des Fotscher Windegg 2577 m und dem Gamskogel 2229 m hat. Oberhalb der Alm kommen wir beim ruhenden Hirten vorbei – eine Statue, wo die Namen aller Hirten angeführt sind! Zur Almindalm gelangt man über einen sanierten Weg, der Blicke in das Fotschertal erlaubt.

Wegbeschaffenheit: zumeist Forstwege, Waldsteige

Streckendaten: Länge: 10,1 km; ca. 450 Hm. Gehzeit: ca. 3 Std.

Einkehrmöglichkeit: Seigesalm, Almindalm.

Hinweis: die Tour ist auch fahrradtauglich.

Bitte festes Schuhwerk, eine Jause und Regenkleidung mitnehmen

Nähere Info: Über Rundmail oder bei Anna unter 0660/35 54 012

Juni

Sonntag, den 10.

3 Hüttenwanderung Hochimst

Treffpunkt: um 9 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.
Wir fahren mit den eigenen PKW's.

Vom kostenlosen Parkplatz bei den Bergbahnen Hochimst fahren wir mit dem Sessellift bis zur Untermarkter Alm (1491). Von dort aus geht es weiter bis zur Latschenhütte (1623) und dann weiter zur Muttekopfhütte (1934). Über den Dirschlsteig gelangen wir zur zweiten Liftsektion. Ein toller Steig (teils ausgesetzt, aber stets gut gesichert). Mit dem Sessellift geht es dann bequem talwärts zurück zur Untermarkter Alm. Als Draufgabe fahren wir mit dem Alpine Coaster hinunter zum Parkplatz.
(weiter nächste Seite)



Triftsicherheit und gutes Schuhwerk sind erforderlich.
Wegbeschaffenheit: Mittelschwierige Bergwege.
Streckendaten: Länge: 6,6 km; ca. 575 Hm
Gehzeit: ca. 3 Std.
Einkehrmöglichkeit: Untermarkter Alm, Latschenhütte, Muttekopfhütte
Bitte festes Schuhwerk, eine Jause und Regenkleidung mitnehmen
Diana Mohs Telefon: 0664/96 76 691. E-Mail: diana.mohs@sbg-vermessung.at

Samstag, den 16.

Naturfreundetag (Schwarzsee)

Genaueres über über Rundmail

Ausflugsfahrt in die Steiermark

28. Juni bis 01. Juli werden uns Anna und Harald für vier Tage in die Steiermark entführen. Übernachtung im Naturfreundehaus Sattelhaus.
Ausflugsziele sind: Grazer Uhrturm, Riegersburg, Felber Schokoladenfabrik, Buschenschank Besuch, Tageswanderung Weststeirisches Hügelland.
Treffpunkt am Donnerstag vor dem Vereinsheim 6:00 Uhr,
Wir fahren mit den eigenen PKW's.
Anmeldung sollte bis Ende Mai Anfang Juni erfolgen, pro Person 70 Euro, Anzahlung, bezüglich Zimmerreservierung!
Nähere Info: Über Rundmail oder bei Anna unter 0660/35 54 012

Juli

Samstag, den 07. Juli ist es wieder soweit.

Dorffest Telfs

Wir sind wieder mit dabei, und würden uns über deinen Besuch freuen.

Sonntag, den 22.

3 Seenwanderung Kühtai

Treffpunkt: um 9 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.
Wir fahren mit eigenen PKW's.

Gegenüber des Tourismusbüros Kühtai beginnt der nach Osten führende, leicht ansteigende Weg zum Hirschebensee. Von dort geht es etwas steiler bergauf zum mittleren Plenderlessee (2317) und schließlich zur 3-Seen-Hütte (2310). Der Rückweg erfolgt über das Finstertal auf einem gut markierten Steig. Im Finstertal befindet sich der Speichersee. Die Staumauer ist 149 Meter hoch und 650 Meter lang.
Triftsicherheit und gutes Schuhwerk sind erforderlich.
Wegbeschaffenheit: Mittelschwierige Bergwege.
Streckendaten: Länge: 10 km; ca. 350 Hm. Gehzeit: ca. 3 Std.
Einkehrmöglichkeit: 3-Seen-Hütte
Bitte festes Schuhwerk, eine Jause und Regenkleidung mitnehmen
Diana Mohs Telefon: 0664/96 76 691. E-Mail: diana.mohs@sbg-vermessung.at

Sonntag, den 05.

Auf der „Via Claudia Augusta“

Treffpunkt: um 9 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.
Wir fahren mit den eigenen PKW's.

Heute erinnert ein gut ausgebauter Wanderweg an die historische Straße „Via Claudia Augusta“ Wir fahren mit PKW's bis Fließ, im Ort parken wir und wandern über die Fließplatte bis zum Schloss Landeck und wieder zurück nach Fließ.
Die Tour ist bestens beschildert.
Ausrüstung: Leichte Wanderschuhe, Getränke und eine Jause mitnehmen.
Gehzeit ca. 5 Std.
Weglänge Gesamt 13,0 Km
Höhendifferenz Gesamt 480 Hm
Nähere Info: Über Rundmail oder bei Roland Tel: 06506416804

Donnerstag, den 09.

Gletscherwanderung am Pitztaler Gletscher

Treffpunkt um 10:30 Uhr bei der Sonnenterrasse des Gletscherrestaurants Kristall.

Gletscherwanderung - das Erlebnis für Jedermann
Wir machen eine geführte Gletscherwanderung mit einem Pitztaler Bergführer (Unkostenbeitrag EUR 5,00 pro Person). Gutes Schuhwerk und Sonnenschutz mitbringen. Die Wanderung findet nur bei guter Witterung statt. Dauer ca. 2 Std.
Auf der Rundwanderung werden wir an „Naturskulpturen“ herangeführt, die durch die formenden Kraft des Gletschereises geschaffen wurden. So können wir in der Natur Felsen mit ausgeprägtem Gletscherschliff, Gletschermühlen und Gletschertore bewundern. Wir erfahren Spannendes über die Entstehung des Gletschers, Gletscherspalten, Moränen und erleben einen unvergesslichen Tag am Gletscher.
Ausrüstung:
Wanderschuhe, lange Hose, Windjacke, Kappe, Handschuhe, Sonnenbrille, Sonnencreme. Die Anmeldung ist verbindlich!
Diana Mohs Telefon: 0664/96 76 691. E-Mail: diana.mohs@sbg-vermessung.at
Kosten: Unkostenbeitrag EUR 5,00 pro Person
(Berg- und Talfahrt mit dem Gletscherexpress ist separat zu lösen bzw. gültige Gletscherpark Card erforderlich)



August

Sonntag, den 19.

Bergtour Rietzer Griebkogel 2884

Treffpunkt: um 5 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.

Wir fahren mit den eigenen PKW's.

Sonniger Aufstieg durch die meist südseitige Lage auf einen Gipfel mit bestem Ausblick ins Inntal und auf die Kühtaler Bergwelt. Los geht es am (kostenlosen) Parkplatz zwischen der ersten und zweiten Lawingalerie. Auf Steigen, mit unterschiedlichen Steilstufen gehen wir bis zum Wasserschloss beim Steinhüttl im Klammatal. Weiter geht's zu den Narrenböden, wo der Rietzer Griebkogel (2884) in seiner vollen Pracht zu sehen ist. Das letzte Stück führt über den langgezogenen Gipfelgrat. Über steile, aber leichte Blockklettereie erreichen wir dann den Gipfel. Der Abstieg erfolgt nordseitig über Blockgelände zum Bachwandkopf (2762). Über Fels und schotterigen Steig erreichen wir dann die Peter-Anich-Hütte (1910), wo wir dann abgeholt werden. Kondition, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und gutes Schuhwerk sind erforderlich. Jause und Regenkleidung mitnehmen.

Wegbeschaffenheit: Mittelschwierige Bergsteige, leichte Kletterpassagen

Streckendaten: Aufstieg ca. 1015 Hm

Gehzeit: Aufstieg ca. 3 Std., Gehzeit Abstieg ca. 4 Std.

Einkehrmöglichkeit: Peter Anich Hütte.

Anmeldung unbedingt erforderlich wegen Fahrgelegenheit.

Diana Mohs Telefon: 0664/96 76 691. E-Mail: diana.mohs@sbg-vermessung.at

September

Stockschießen

Samstag, den 01. September findet in Pfaffenhofen die Dorfmeisterschaft im Stockschießen statt. Wir Naturfreunde sind hierzu herzlich eingeladen.

Über rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Nähere Info: Über Rundmail oder bei bei Anna unter 0660/35 54 012

Sonntag, den 09.

Auf zum Seefelder Joch

Treffpunkt: 6 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.

Wir fahren mit den eigenen PKW's.

Es gibt zwei Möglichkeiten: Alles zu Fuß oder mit der Bahn.

Die Königstour, anstrengende Variante,

Seefelder Joch – Seefelder Spitze – Reither Spitze – Nördlinger Hütte:

Oder **gemütlicher**, vom Seefelder Joch zur Seefelder Spitze

Eine tolle hochalpine Wanderung ist unumstritten die Seefelder Königstour. Sie führt vom Seefelder Joch (erreichbar mit Standseilbahn und Gondel auf

2083m) zur Seefelder Spitze(2220m) – nach 30 bis 40 Gehminuten. Aufmerksame Wanderer können beim Blick ins Eppzirl Gämsen entdecken, die sich oftmals in Rudeln auf den Felsvorsprüngen aufhalten.

Weiter führt der Weg hinunter durch das Reither Kar. Das hochalpine Gelände hinauf zur Reither Spitze weist einige schwierige Stellen auf, welche mit Drahtseilen versehen sind. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit ist Voraussetzung für diese Tour. Bergdohlen tummeln sich hier oben am Gipfelkreuz (2373m) rund um die eintreffenden „Gipfelstürmer“.

Die Nördlinger Hütte ist bereits in Sicht und nur mehr 15 Gehminuten entfernt. Nach einer Stärkung gelangt man über einen steinigen Weg bergab. Nach ca. 45 Minuten Gehzeit erreicht man die Härmelekkopfbahn. Die Gondel bringt Sie, hoch über dem Hermannstal schwebend, zurück zur Rosshuetten Bergstation.

Dauer ca. 3 Stunden Wanderzeit

Schwierigkeit Schwer

Höhenunterschied 300m

Die gemütliche Tour, vom Seefelder Joch zur Seefelder Spitze.

Die Standseilbahn führt auf die Bergstation Rosshuette. Von dort schwebt die Gondel hoch hinauf auf das Seefelder Joch. Vom Joch führt ein wunderbarer Panorama Höhenweg weiter zur Seefelder Spitze.

Der leicht ausgeschriebene 30 - 40 minütige Weg weist kurze Engstellen auf und erfordert Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Bei Unsicherheit hat man jederzeit die Möglichkeit umzukehren und vom Seefelder Joch aus das Panorama zu genießen.

Am Gipfelkreuz angelangt, muss man erst mal die mächtigen Erhebungen bestaunen. 4 Gebirgsketten und 3 Haupt-Täler weist der Alpenpark Karwendel auf. Die Hauptgesteinsbildner sind Wettersteinkalk und Hauptdolomit, welche im frühem Erdmittelalter aus Meeresablagerungen entstanden sind.

Dauer 1 – 1,5 h Wanderzeit

Schwierigkeit Leicht bis mittel

Höhenunterschied 160m

Bitte festes Schuhwerk, eine Jause und Regenkleidung mitnehmen

Albert Platter Telefon: 0664/92 05 786 E-Mail: albertsleicher90@gmail.com



September

Samstag, den 15.

Naturfreunde Tag in Osttirol /Lienz

Näheres auf der Homepage und übers Rund-Mail ersichtlich.

Sonntag, den 23.

Bergtour um den Brechsee, Pitztal Über Maucheale - und Söllbergalm

Treffpunkt: um 9 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.

Wir fahren mit den eigenen PKW's.

Schöne Rundtour im Gemeindegebiet St. Leonhard/Pitztal. Der Aufstieg erfolgt über die Mauchelealm zum Brechsee. Der Abstieg über die Söllbergalm. Der idyllische See am Fuß des Kaunergrats auf 2145 Metern Höhe lädt zum Verweilen ein.

Ausgangspunkt ist der Weiler Zaunhof vor der Lawingalerie rechts hinauf nach Rehwald zum Gasthaus Felsenhof.

Wegbeschaffenheit: Wald- + Forstwege, Steige, öfters auch steil

Streckendaten: Länge: 10 km; ca. 750 Hm

Gehzeit: ca. 4 Std.

Einkehrmöglichkeit: Mauchelealm, Söllbergalm

Bitte festes Schuhwerk, eine Jause und Regenkleidung mitnehmen

Nähere Info: Über Rundmail oder bei Anna unter 0660/35 54 012

Oktober

Sonntag, den 07.

Entlang von zwei der schönsten Waalwege Südtirols. Eine fantastische Wanderung rund um den Meraner Talkessel.

Treffpunkt: um 6:30 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.

Wir fahren mit den eigenen PKW's.

Am Prader Platz in Meran, dem Bahnhofvorplatz kann man kostenlos parken. Beim Kirchlein St. Magdalena zweigt ein Steig ab der uns hinauf zum Algunder Waalweg führt.

Hier haben wir die meisten Höhenmeter hinter uns und wandern nur noch flach bzw. leicht ansteigend durch die wunderbare Landschaft des Meraner Talkessels.

Das Bewässerungssystem (Waaale) wurde schon um 1333 angelegt.

Nach ca. 2 Std. erreichen wir den Marlinger Waalweg. Dieser ist zum Teil abenteuerlich in einem steilen, unwegsamen Gelände angelegt. In Marling angekommen, geht es steil bergab ins Zentrum des Ortes und weiter zurück zum Bahnhof.

Ausrüstung: Wanderschuhe, Getränke und eine Jause mitnehmen.

Gehzeit ca. 4,5 Std.

Weglänge Gesamt 16,5 Km

Höhendifferenz Gesamt 250 Hm

Höchster Punkt 510 m

Niedrigster Punkt 288 m

Nähere Info: Über Rundmail oder bei Roland Tel: 06506416804

Sonntag, den 21.

Wanderung Halltalrunde

Treffpunkt: um 9 Uhr beim Vereinsheim Schweizer Hof.

Wir fahren mit den eigenen PKW's.

Wir starten am kostenlosen Karwendelparkplatz am Eingang ins Halltal. Die Wanderung führt über den Hirschbadsteig zum Issanger und über das Eibental heraus. Es handelt sich dabei um eine Tour, bei der rund 14 Kilometer und 900 Höhenmeter zu bewältigen sind. Dabei sind weniger begangene Wege, und daher ist Trittsicherheit erforderlich – vor allem der Abstieg über das Eibental ist sehr steil. Wer die Augen offen hält, kann aber viel entdecken – immerhin wartet das Halltal mit einer jahrhundertelangen Salzabbau-Geschichte auf einen. Auch wenn der Salzabbau 1967 beendet wurde, müssen die Stollen immer noch gewartet werden, weil das Wasser in den durchlöchernten Bergen sonst große Schäden hinterlassen könnte. In St. Magdalena wartet eine kleine Kirche und ein kleines Gasthaus auf uns. Unsere Route führt an dem beeindruckenden Herrenhaus vorbei, welches früher als Unterkunft für die Bergleute diente, 1999 wurde es bei einem Lawinenabgang teilweise zerstört.

Trittsicherheit und gutes Schuhwerk sind erforderlich.

Wegbeschaffenheit: Asphaltwege, Forstwege, Steige

Streckendaten: Länge: 13,6 km; ca. 900 Hm

Gehzeit: ca. 3,5 bis 4 Std.

Einkehrmöglichkeit: St. Magdalena

Bitte festes Schuhwerk, eine Jause und Regenkleidung mitnehmen

Diana Mohs Telefon: 0664/96 76 691. E-Mail: diana.mohs@sbg-vermessung.at



November

Freitag, den 11.

Naturfreunde Kegelabend

Im Dorfcave in Oberhofen 19.30 Uhr.

Die Kegelbahnkosten übernimmt der Verein.

Treffpunkt vor dem Vereinsheim 18.00 Uhr. Wir fahren mit den eigenen PKW's.

Freitag, den 23.

Drittes Vereinsschießen im Schützenheim Telfs

Treffpunkt 19:30 Uhr im Schützenheim.

Der/die beste Vereinsschütze/in kämpfen um den Wanderpokal.

Nähere Info: Über Rundmail oder bei Roland Tel: 0650/64 16 804

Dezember

Freitag, den 07.

Weihnachtsfeier

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Nähere Info: Über Rundmail oder bei Roland Tel: 0650/64 16 804

*Die Vorstandschaft
der Naturfreunde Telfs
wünscht allen
Mitgliedern ein
besinnliches
Weihnachtsfest,
ein glückliches neues
Jahr, und viel Spaß bei
unseren gemeinsamen
Unternehmungen!*



Ich möchte gerne Mitglied bei den Naturfreunden „Telfs“ werden?

Mitgliedsbeiträge für 2018

Dein Vorteilsticket in die Freizeit - werde ab 1. September 2017 Naturfreunde-Mitglied, dann bekommst du die 4 Monate 2017 geschenkt und kannst bereits heuer die vielen Vorteile einer Mitgliedschaft genießen!

Diese Preise gelten für das Kalenderjahr 2018.

46,50 €, Vollmitglied

28,70 €, ermäßigter Beitrag

Für das 2. Mitglied in einer Lebensgemeinschaft, 19- bis 25-Jährige, StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr, AusgleichzulagenempfängerInnen

19,20 €, Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre

83,10 €, Familienmitgliedschaft

Voraussetzung: In einem Haushalt wohnende Familie, bestehend aus mindestens 3 Personen; wenn Jugendliche nach Vollendung des 19. Lebensjahres weiter studieren, bleibt der Familienverband nur bestehen, wenn jedes Kalenderjahr eine Inskriptionsbestätigung vorgelegt wird (gilt bis zum 27. Lebensjahr).

56,60 €, Familienbetrag für Alleinerziehende

Voraussetzung: Ein Erwachsener mit einer unbestimmten Anzahl von Kindern bis zum 19. Lebensjahr (StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr), die an einer Wohnadresse gemeldet sind.

Erika Simon, Mitgliederservice Tel. 01/892 35 34-20
erika.simon@naturfreunde.at

Bankverbindung
Kontonummer 1712919, BLZ. 60000, BAWAG PSK
IBAN: AT146000000001712919
BIC: OPSKATWW

